

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

243 (5.9.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 243.

Dienstag den 5. September

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 23266. In den letzten Wochen wurden dem Eisenbahnarbeiter Lauinger dahier aus seiner Wohnung ein goldener Ring mit 3 blauen Steinchen, auf der einen Seite ist derselbe durchschnitten, und ein goldener Ohrring, in dessen Mitte sich ein weißer Stein befindet, entwendet.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 1. September 1882.

Der Anwalt.
Dr. Jolly.

Bekanntmachung.

Freitag den 8. l. M. werden ausnahmsweise die Sonntagszüge 27a und 46a zwischen hier und Baden, Abfahrt von Karlsruhe nach Baden 1⁰⁰ Nachmittags, Abfahrt von Baden nach Karlsruhe 10⁰ Nachmittags, cursiren.

Karlsruhe, den 2. September 1882.

Groß. Bahnamt.

Anzeige.

Im Gymnasium beginnt Dienstag den 12. September die Prüfung der neu eintretenden Schüler. Die Anmeldung wird spätestens am Vormittage des 11. September erbeten; doch wird sie auch vom 7. September an in den Stunden von 8-10 Uhr Vormittags entgegengenommen. Dabei ist ein Zeugnis über den früheren Schulunterricht und ein Impfschein vorzulegen.

Die Direction des Groß. Gymnasiums.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

2.1. Dieselbe rückt Mittwoch den 6. d. M., Abends 5 Uhr, zur Übung aus.
Der Ersah-Hauptmann: G. Holzner.

3.2.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 6. September l. J. und die folgenden Tage, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Möbelfabrik von Stövesandt & Kollmar, Karlstraße 67, im Auftrag des Liquidators folgende noch nicht zum Ausgebot gekommene Möbel und Materialien gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

Bisamentierwaren, fertige Vorhänge, Möbel-, Vorhang- und Futterstoffe, Tapeten, Schlösser und Möbelbeschläge, Holzschmuckereien, Intarsien und Gypsmodelle, Werk- und Möbelzeichnungen, Albums mit Möbelphotographien, Werke für Kunstschreiner und Architekten, verschiedene Sorten Dielen, Fourniere, 4 feine Bettladen, 1 Koffhaarmatratze, mehrere Tische, Rohr- und Polsterstühle, Vorhangalerien, Spiegel- und Bilderrahmen, Kanapee-, Fauteuil- und Stuhlgestelle, eine Partie halb fertige Schreiner- und Dreherarbeiten, 2 Dreher- und 7 Bildhauerbänke, Werkzeuge u. dgl.;

ferner: 1 polirtes Schreibbureau, 1 zweiflügeliger Comptoirpult, Vorrath- und Aktenschranke, 1 Copierpresse, 1 Mustertoffer, 1 großer Kassenschrank, 1 Stokkaren, 1 wasserdichtes Verdeck u. s. w.,

wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß diese Gegenstände am Montag den 4. und Dienstag den 5. September, Morgens von 9-11 und Nachmittags von 3-5 Uhr, eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 1. September 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 7. September l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich wegen Wegzugs Schwanenstraße Nr. 1, Hinterhaus, 4. Stock, dahier gegen Baarzahlung nachbeschriebene Fahrniße:

1 Schreibkommode, 1 zweithürigen Kleiderkasten, 1 tannene Bettstätte mit zwei abgenähten Strohsäcken, 1 eiserne Bettstätte mit abgenähtem Strohsack, 1 Kinderbettlade, 1 Kinderwagen, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Küchenschaf, 2 gewöhnliche Tische, 4 Bretterstühle, 1 Spiegel, 1 Wanduhr, verschiedene Bilder, 1 eisernen Kochherd, verschiedenes Küchengeschir und sonst allerlei Hausrath,

wozu Kaufliebhaber freundlichst einladet

H. Nussbag, Auktionator.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern können noch bis dahin auf meinem Bureau, große Spitalstraße 4, angemeldet werden.

Pfänder-Versteigerung.

Im Kommissionszimmer des Rathhauses (1. Stock, Thüre Nr. 5) versteigern wir gegen Baarzahlung jeweils Nachmittags von 2 Uhr an:

Dienstag den 5. d. M.

6.3.

Mittwoch den 6. d. M.

goldene und silberne Herren- und Damenuhren, goldene Ketten und Ringe, silberne Vorleg-, Es- und Kaffeelöffel, Operngläser;

Donnerstag den 7. d. M.

Betten, Matrasen, Schirme, Schuhe, Stiefel, Bügelleisen u. dergl.;

Freitag den 8. d. M.

Ulenwaren, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren.
Karlsruhe, den 1. September 1882.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Der Gräserwachs

des Markgräflichen Palais-Gartens wird Mittwoch den 6. September, Morgens 9 Uhr, versteigert.

Holzversteigerung.

2.1. Aus Groß. Hardtwalde werden versteigert:

Montag den 11. d. Mts.

Abth. V. 14, Knäulstock,

4550 Stück forlene Wellen;

Dienstag den 12. d. Mts.

Abth. III. 9, Lindäcker,

51 Ster dürreres forlenes Prügelholz,

7100 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist am 11. auf der Grabener Allee am Friedrichsthal-Linkenheimer Weg, am

12. auf der Grabener Allee am Blankenloch- Leopoldshafener Weg, jeden Tag früh 9 Uhr.

Karlsruhe, den 2. September 1882.

Groß. Hofferst- und Jagdamt Friedrichsthal.
von Merhart.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Dienstag den 5. September d. J., Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 2 Kommoden;
 - 2) 1 Nähmaschine;
 - 3) 2 Tafel- u. 2 Tischtücher mit 12 Servietten;
 - 4) 1 Kanapee, 1 Kommode und 1 Kasten;
 - 5) 1 ovaler Tisch, 1 Pfeilerkommode und 1 Spiegel;
 - 6) 35 Stück Wasserabstellhähnen von Messing.
- Karlsruhe, den 4. September 1882.
Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Linkenheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am Mittwoch den 6. September d. J., Vormittags 9 Uhr,

im Rathhaus zu Linkenheim gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

das Hopfeneträgriß von 17 Ar Acker, der Tabak von 35 Ar Acker, die Kartoffeln von 24 Ar Acker, alles in verschiedenen Parzellen.

Karlsruhe, den 3. September 1882.

J. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Leopoldshafen.

Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am Mittwoch den 6. September d. J., Vormittags 1/12 Uhr,

im Rathhaus zu Leopoldshafen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

der Tabak von 9 Ar Acker, die Kartoffeln von circa 16 Ar Acker.

Karlsruhe, den 2. September 1882.

J. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

6.1. Adlerstraße 6 ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung und eine Mansardenwohnung von je 2 Zimmern, Küche, Keller etc. auf Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Akademiestraße 39 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit allen Erfordernissen der jetzigen Zeit versehen. Zu erfragen parterre daselbst.

— Akademiestraße 40 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche, Badecabinet, Garderobe, Speisekammer, Fremdenzimmer nebst allem Zugehör für sogleich beziehbar oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres parterre.

Amalienstraße 18 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammer auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen über die Mittagszeit von 11 bis 2 Uhr. Näheres im Laden daselbst.

*3.3. Amalienstraße 31 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., Sterbfalls halber auf den 23. Oktober oder

früher zu vermieten. Auch kann dazu ein schönes, großes Mansardenzimmer sowie Dienstbotenzimmer gegeben werden. Näheres ebendasselbst parterre.

*21. Amalienstraße 34 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern u. Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

*22. Amalienstraße 46 ist der 2. Stock von 12 Zimmern, Küche, Speisekammer etc., Stallung für 5 Pferde, Remise, Heuspeicher etc., sowie im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Alkoven, Küche etc. sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind neu hergerichtet. Das Nähere bei Herrn Gutekunst und im Hause selbst im 3. Stock zu erfragen.

— Amalienstraße 53 ist eine sehr schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— Bahnhofstraße 26 ist eine geräumige, freundliche Wohnung des Vorderhauses, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, bestehend aus 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus, parterre.

— Bismarckstraße 16 ist zum sofortigen Bezug oder auch für später eine elegante Herrschaftswohnung von 8-12 Zimmern nebst allem Zugehör und Comfort zu vermieten. Näheres **Ademiestraße 40**, parterre, oder **Bismarckstraße 69**, Hinterhaus.

*10.7. Bismarckstraße 35, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 6 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung u. s. w., auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

3.1. Durlacherstraße 34 ist im Vorderhaus der 2. Stock von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf Oktober abzugeben. Ebenfalls ist ein Zimmer mit Küche sogleich zu vermieten.

*3.1. Erbprinzenstraße 2 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß, sogleich oder auf 23. Oktober um annehmbaren Preis zu vermieten. Näheres **Karl-Friedrichstraße 22** im Laden.

— Hirschstraße 25 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern und Alkov, Küche und Waschküche (Wasserleitung und Entwässerung), 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock im Hintergebäude.

*21. Kaiserstraße 18 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe wird auch getrennt vermietet. Näheres im Laden.

2.2. Kaiserstraße 36 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Oktober zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 60 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Fr. Klett**.

— Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) ist eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Kaiserstraße 161 ist eine Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restauriert, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 164 ist eine elegante Wohnung (1. Stock), bestehend in 6 geräumigen Zimmern (Bad im Hause) nebst entsprechendem Zugehör, auf den 23. Oktober um sehr billigen Preis zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 168 ist eine elegante Herrschaftswohnung (Bel-Etage), bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Badezimmer nebst entsprechendem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.2. Kaiserstraße 170 ist auf 23. Oktober eine Mansarde, Kammer und Keller zu vermieten. Näheres im Hinterhaus von 10-2 Uhr.

* Karlstraße 33 ist im Hinterhaus eine kleine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Holzstall und Keller, an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Karlstraße 66 ist eine geräumige Wohnung von 3-4 sehr schönen Zimmern, Küche, Glasabschluß, Wasserleitung und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Nach allen Seiten hat die Wohnung sehr schöne, freie Aussicht. Näheres daselbst im 1. Stock.

Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Dachkammer sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

— Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock die Ed- wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Rappurterstraße 2** bei Herrn Klob.

— Kriegstraße 102 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine stille Familie sogleich oder per 23. Oktober zu vermieten.

* Kronenstraße 26 ist eine für sich abgeschlossene, ganz neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*21. Lessingstraße 4, zunächst der Kaiserstraße, ist zum 23. Oktober, event. etwas früher, der mit allen Bequemlichkeiten ausgestattete 2. Stock billig zu vermieten. **M. O. Klotz**, am Schwimmschulweg, 3. Haus.

*21. Lessingstraße 39 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau im 2. Stock.

3.3. Lessingstraße 42 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, 1 Küche, Kellerabteilung, Anteil am Waschküchen und dem Trockenspeicher auf 23. oder auch 1. Oktober zu vermieten.

— Luisenstraße 2a ist wegen Verletzung der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Alles Nähere im 1. Stock.

* Luisenstraße 54 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Marienstraße 7 ist eine neue Wohnung im 1. Stock des Querbaues von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

*2.2. Nowads-Anlage 7 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Querstraße 14 sind im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Alkov, Küche und Keller, und eine solche im Hinterhaus parterre auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

3.2. Scheffelstraße 4 ist der 1. Stock, bestehend in 4 schönen, geräumigen Zimmern mit Mansarde, Schwarzwaschkammer, Waschküche und Wasserleitung, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Hause daselbst.

*3.2. Schützenstraße 11 ist der zweite Stock von 4 Zimmern, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher nebst allem Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

3.2. Schützenstraße 41, 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum, Anteil am Waschküchen und dem Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasserleitung versehen und kann auf Wunsch noch ein Mansardenzimmer beigegeben werden. Näheres im 2. Stock.

— Schützenstraße 52 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*2.2. Spitalstraße 41 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine geräumige Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und 2 Kellern, per sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

*2.2. Steinstraße 9 ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzstall, zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft daselbst zu erfragen.

* Waldstraße 5 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im Laden zu erfragen.

— Weinbrennerstraße 16 ist eine freundliche Wohnung von 4 oder 5 Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— Werderplatz 32 ist wegen Bezug eine neu hergerichtete Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluß und Gaseinrichtung, 1 Küche mit Wasserleitung, 1 Keller, 1 Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

*3.1. Westendstraße 60 ist eine elegante Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Closets und allem Zugehör (auf Verlangen 8 Zimmer) sogleich oder später zu vermieten. Näheres neben an Bismarckstraße 83.

* Wilhelmstraße und Schützenstraße (im Neubau) ist eine freundliche Wohnung von 4 bis 5 großen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde, Speisekammer, 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Wilhelmstraße 20** im 1. Stock.

* Wilhelmstraße 20 ist eine hübsche Parterrewohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Speisekammer, 2 Kellern und allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Wilhelmstraße 30 ist wegen Bezug auf 23. Oktober oder früher beziehbar der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör, Glasabschluß und Wasserleitung. Die Wohnung kann Nachmittags von 2-4 Uhr eingesehen werden. Näheres **Amalienstraße 57**.

10.6. Wilhelmstraße 49 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres daselbst parterre.

* Zähringerstraße 10 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche (Wasserleitung), Keller, Speisekammer etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Eine freundliche Wohnung im 4. Stock, neu hergerichtet, von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, alles für sich abgeschlossen und mit Entwässerung versehen, ist auf 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres **Schützenstr. 47**, 1. Stock.

— Auf 23. Oktober ist eine sehr geräumige Parterrewohnung von 4 Zimmern sammt allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres **Werderplatz 29**.

— Auf 23. Oktober oder auch früher ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 oder 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer, Keller, Anteil am Waschküchen und Trockenpeicher, Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2.2. Sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten: 3 Zimmer, Küche nebst allen Bequemlichkeiten: **Schwanenstraße 4**.

*2.2. Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller nebst Zugehör, ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Spitalstraße 41**, parterre.

3.2. Eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und allem sonstigen Zugehör ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Luisenstraße 29**, parterre.

— Erbprinzenstraße 3 ist sogleich oder auf 23. Oktober der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, u. auf 23. Oktober 1. J. der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Anteil an Waschküche und Trockenplatz, ist sogleich zu vermieten. Näheres **Hirschstraße 35**, parterre.

— **Deutscher Hof**. Im französischen Mansarden-Stock ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör zu vermieten durch Herrn **Gutekunst**. — Schlüssel im Laden des Herrn **Stüg**.

*2.1. In der Marienstraße sind 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, die eine sogleich, die andere auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Rappurterstr. 10** im Hinterhaus.

* In einem neuen Hause der **Stephanienstraße**, nahe der Kunstschule, ist bei ruhigen Mitbewohnern eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation an eine ruhige Familie oder einzelne Dame billig zu vermieten. Näheres **Stephanienstraße 39**, über 2 Stiegen.

* Eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, ist auf 23. Oktober, ferner ein unmöbliertes Mansardenzimmer, nach der Straße gehend, mit Kaminen und Keller, sogleich oder später zu vermieten: **Hirschstraße 18**, parterre.

4.1. Eine elegant ausgestattete Herrschaftswohnung von 7 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung, Badeeinrichtung und 3 Mansarden ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **J. Kettich**, **Friedrichsplatz 9**.

3.3. In der alten Waldstraße ist eine Hinterhauswohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 62 im 2. Stod.

* Eine freundliche, schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. ist auf 23. Oktober zu vermieten: Schützenstraße 30 im Hinterhaus.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche zc., auf die Straße gehend, ist an eine einzelne Dame auf 23. Oktober zu vermieten: Zirkel 15.

Zu vermieten und auf 23. Oktober oder früher beziehbar in meinem Neubau, Kaiserstraße 127: die Bel-Etage mit 4-7 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet; eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör; eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zc.

C. A. Zeumer, Kaiserstraße 121.

3.3. **Marienstraße 16** sind eine Parterrewohnung von 3 Zimmern und Küche, 2. Stod von je 2 Zimmern, 4. Stod von je 2 Zimmern, Küchen sammt allem Zugehör, nahe am Hauptbahnhofe, ferner 3 Wohnungen im Seitenbau von je 2 Zimmern sammt Zugehör, sämtliche Wohnungen neu hergerichtet, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfahren Marienstraße 15 im Laden.

5.5. **Müppurrerstraße 5** ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigen Erfordernissen, **so gleich zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stod.**

Vermietung.

Auf 23. Oktober ist eine Wohnung von 7 Zimmern (Bel-Etage) und allem Zugehör, mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, ganz in der Nähe des Schlossplatzes und des botanischen Gartens, zu vermieten. Die Wohnung ist neu hergerichtet und mit Wasser und Gas versehen. Näheres bei **C. W. Klages, Bismarckstraße 45.**

Wohnung mit Werkstätte zu vermieten.

Karlstraße 24 ist im Querbau eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör nebst einer hellen Werkstätte auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Kaiserstraße 50 ist ein großer Laden, in welchem schon 20 Jahre ein Fußgeschäft betrieben wird, mit 4-5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Zu erfragen im Hause daselbst, eine Treppe hoch.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 124 ist ein eleganter, großer Laden mit oder ohne Wohnung auf den 23. Oktober er zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stod, bei **Karl Weg.**

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche und Speicher sucht man auf 23. d. Mts. zu mieten. Offerten mit Preisangabe möge man gefälligst im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Eine Parterrewohnung, auf die Straße gehend, von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre J. F. abzugeben.

Wohnungs-Gesuche.

Mehrere Parterrewohnungen, womöglich im Centrum der Stadt (auch Hinterhaus), von 2-5 Zimmern werden zu mieten gesucht. Näheres durch **K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 22.**

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Blumenstraße 27, zwei Treppen hoch, nächst dem Ludwigplatz, sind zwei gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen billig zu vermieten.

2.2. Zwei gut möblierte Zimmer hinter Glasabschluß sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 59 im 2. Stod.

* 2.2. Ein unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit Mansarde ist auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Zu erfragen Schwanenstraße 4 im 2. Stod.

2.2. Ein schönes, großes, sehr gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Kaiserstraße gehend, ist sofort oder per 1. Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 199, im 3. Stod.

* 3.2. Zwei schöne, möblierte Zimmer sind sogleich oder später um billigen Preis zu vermieten: Kaiserstraße 213.

— Zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sind sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 4 im 3. Stod.

12.5. Amalienstraße 87, in der Nähe des ehem. Mühlburgerthores, sind möblierte Zimmer, **größere oder kleinere**, billig zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.

— Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, zwei Treppen hoch, sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer an Herren zu vermieten.

* 3.2. Schützenstraße 27 ist im 2. Stod ein auf die Straße gehendes, schönes Zimmer möbliert oder unmöbliert sogleich zu vermieten.

5.3. Hirschstraße 48 sind zwei schöne Zimmer unmöbliert, ebener Erde, nach der Straße zu, sogleich oder später zu vermieten.

— Waldstraße 95 ist im 2. Stod ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Douglasstraße 22 sind zwei schöne Zimmer, nach der Straße gehend, unmöbliert an einen Herrn zu vermieten.

* Amalienstraße 11 ist ein möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Große Herrenstraße 42 ist ein gut möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Waldstraße 35 sind 2 unmöblierte Zimmer im Hinterhaus an 1 oder 2 Personen auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Wehgerladen.

* Karlstraße 31 ist auf 1. Oktober ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Parterrezimmer an einen Herrn zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stod.

* Neue Waldstraße 89, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren auf 15. d. M. oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Büre rechts.

* Werderstraße 43 ist im 4. Stod ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, möbliert oder unmöbliert auf 15. September zu vermieten.

* Spitalstraße 24, neben dem Hotel Geist, eine Stiege hoch, sind zwei freundlich möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich oder auf 15. September zu vermieten.

Ablerstraße 16 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Amalienstraße 18 ist ein schön möbliertes, großes Zimmer, vornheraus, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 2.1. Schützenstraße 66 sind im 3. Stod zwei schön möblierte, ineinandergehende Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten.

* Sophienstraße 27 ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer sogleich oder auf 15. September zu vermieten. Näheres im 4. Stod, links.

* Verlängerte Karlstraße 58 ist ein hübsches Mansardenzimmer möbliert oder unmöbliert sogleich oder später an einen soliden Mieter zu vergeben. Das Nähere im 2. Stod zu erfahren.

Pension für Schüler. Zwei junge Leute erhalten gegen billige Vergütung ganze Pension in besserer Familie. Näheres Spitalstraße 27 im 2. Stod.

Pension-Anerbieten. 2.1. Eine gebildete Familie wünscht einen Knaben oder ein Mädchen, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen, in vollständige Pension zu nehmen; elterliche Fürsorge wird zugesichert. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Cinquartierung wird angenommen im **Kaiser Alexander.**

Ein großes Magazin mit Speicher und mehrere Lagerplätze sind zu vermieten: Sommerstrich 11.

Zimmer-Gesuch. * Mühlburg. Eine einzelne Dame wünscht in der Nähe der Pferdebahn ein Zimmer und eine Kammer in einem kleinen, ruhigen, mit Garten versehenen Hause zu mieten oder auch das Haus, wenn billig, zu kaufen. Adressen wollen im Hirsch zu Mühlburg abgegeben werden.

Gesucht von einem Gymnasiasten (Israelite) ein einfach möbliertes Zimmer. Bevorzugt ein solches, wo statt Miethe im Hause anwesenden Kindern Nachhilfe geleistet werden könnte. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension-Gesuch. 2.1. Ab 27. oder 28. d. M. wird eine gute Pension für einen Schüler oberer Klasse gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge. 3.3. Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen, sowie Kellerinnen zc. finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.**

* Es wird sogleich ein Mädchen vom Lande gesucht: Rintheimerstraße 131.

* 2.1. Ein fleißiges, gewandtes Zimmermädchen, welches schön nähen und bügeln kann, findet auf's Ziel Stelle: Karlstraße 65.

* Ein ehrliches, reinliches Mädchen, welches gut kochen, bügeln und sonstige häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Beierheimer Allee 10.

* Ein solides Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, findet für nächstes Ziel Stelle. Nur solche wollen sich melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben: Karlstraße 8, zwei Stiegen hoch.

* Ein Herr und eine Frau suchen sofort eine ältere, solide Person, mit guten Zeugnissen versehen, welche kochen kann und häuslichen Arbeiten sich unterzieht. Zu erfragen Kronenstraße 53, Hotel Schwarzer Adler, Zimmer Nr. 2.

Ein braves Dienstmädchen, im Kochen und in den Hausarbeiten gewandt, kann sogleich gegen guten Lohn in Dienst treten. Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle. Näheres Viktoriastraße 16, parterre.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen sowie empfohlen werden kann, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Näheres Douglasstraße 16, parterre.

* Eine fleißige Köchin zu sofortigen Eintritt gesucht: Karlstraße 21.

Herrschafts- und Wirtschaftsköchinnen finden auf's Ziel sehr gute Stellen, ebenso eine gewandte Kellerin sogleich. Näheres Waldstr. 25, 2. Stod.

* Es wird auf nächstes Ziel ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und im Kochen nicht ganz unerfahren ist, in Dienst gesucht: Leopoldstraße 11, 3. Stod.

* Einige Mädchen, welche gut kochen können, sowie eine Restaurations-Köchin finden auf's Ziel gute Stellen. Näheres Müppurrerstraße 16 im Seitenbau.

* Ein gewandtes, besseres Zimmermädchen, welches perfekt bügeln, nähen und serviren kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres zu erfragen Zirkel 23 im 2. Stod.

* Ein solides Mädchen, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, wird auf's Ziel gesucht. Ohne gute Zeugnisse möge sich Niemand melden. Zu erfragen Westendstraße 37 im 3. Stod.

* Eine perfekte Köchin wird auf's Ziel nach Paris gesucht durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.**

Ein reinliches Mädchen, welches waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 34 im Hinterhaus, parterre.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen kann, findet Stelle: Kaiserstraße 54, eine Treppe hoch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf das Ziel eine gute Stelle: Bähringerstraße 114.

* Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, sowie ein Mädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat, werden auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 153 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und ein Kindsmädchen, beide mit guten Zeugnissen versehen, finden Stelle; ersteres sogleich und letzteres auf's Ziel: Kaiserstraße 235 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.2.

2.1. Für ein Mädchen von 19 Jahren aus guter Familie, welches kochen, waschen, nähen und bügeln kann, wird in einem guten Hause per Ende dieses Monats eine Stelle gesucht. Gefällige Anerbieten sind unter A. B. Nr. 50 postlagernd Karlsruhe erbeten.

* Ein reinliches junges Mädchen von auswärtig, welches gut bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und sich auch willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht sowie sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht hier auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 130 bei Reich.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches das Kleidermachen, Weisnähen und Bügeln gründlich versteht, auch im Zimmerreinigen bewandert ist, sucht passende Stelle. Zu erfragen Wielandstr. 26 im Laden.

* Eine geübte, gute Köchin sucht bei einer anständigen Herrschaft auf Michaeli Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 14, parterre. Gute Zeugnisse stehen zur Seite.

* Ein israelitisches Mädchen aus guter Familie, welches kochen kann und sich allen Hausarbeiten willig unterzieht, sucht bis Oktober eine Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, putzen und waschen kann sowie sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 24 im 3. Stock.

* Für ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat, wird bei einer kleinen Familie Stelle gesucht. Näheres Schloßplatz 14 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten gerne besorgt, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 5 im Hinterhaus.

* Eine ältere, zuverlässige Person, welche einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann sowie Hausarbeit übernimmt, sucht auf Ostern bei einer Herrschaft eine Stelle. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Zu erfragen im Viktualienladen neben Herrn Bäcker Schwindt, am Ludwigsplatz.

* Zwei solide Mädchen, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, suchen auf's nächste Ziel Stellen. Näheres Ludwigsplatz 40a im Laden links.

* Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichtet, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Schützenstraße 86 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen vom Lande, welches schön waschen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Müppurrerstraße 16, Seitenbau.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Weisnähen erlernt hat, auch etwas bügeln kann, sucht auf's Ziel eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Näheres Adlerstraße 16, parterre.

* Ein Mädchen von besserer Familie, welches perfekt kleiden machen, weisnähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel bei einer Herrschaft als besseres Zimmermädchen eine Stelle. Näheres zu erfragen Schloßplatz 6, Eingang Adlerstraße, im 2. Stock.

* Ein fleißiges, ehrliches, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 29.

* Ein junges, williges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 48 im 3. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt sowie gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf Michaeli eine Stelle. Näheres Nowack-Anlage 9 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht auf's Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 88.

Kapital-Gesuch.

* Als I. Hypothek wird auf ein Haus in Mitte der Stadt ein Kapital von 6000 Mark auf den 23. Oktober d. J. aufzunehmen gesucht. Gefällige Adressen unter M. K. 44 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein kräftiger, ehrlicher Bursche findet sofort eine Stelle als Hausknecht bei **Ind. Käppele, Wurstler, Waldstraße 47.**

Eine Schenkammer wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 30 im 3. Stock.

Stelle-Antrag.

Ein gewandter Herrschaftsdienner wird gesucht. Anmeldungen unter Vorlage von Zeugnissen werden entgegengenommen: **Stephanienstraße 80.** 2.2.

Herrschafsdienner, mehrere, mit guten Zeugnissen, finden Stellen durch **Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.** 2.2.

Beschäftigungs-Antrag. * Kronenstraße 46 kann eine Frau, welche im Waschen und Flicken bewandert ist, einen Tag in der Woche Beschäftigung erhalten. Näheres im 2. Stock.

Bureau de Placement.

* Tüchtiges Dienstpersonal jeden Berufes empfiehlt und placiert bestens ohne Kostenanrechnung, wie bisher, den verehrl. Herrschaften das Haupt-Placirungs-Bureau für Hotels u. Privatberufsstellen von **K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 22.**

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen aus den besseren Ständen, welches hier noch nicht diente und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 51 im Hintergebäude.

* Ein Mädchen, welches in jeder Zimmerarbeit sowie im Weisnähen, Kleidermachen, Frisiren und Bügeln tüchtig ist, sucht auf Michaeli eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Zu erfragen Bähringerstraße 63 im Hinterhaus.

* Eine ältere Person, welche in allen Arbeiten gut erfahren ist und Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Ausbilstelle oder auf kommendes Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 207, Hinterhaus, parterre.

* Ein zuverlässiges, anständiges Frauenzimmer sucht bei einer älteren Dame oder einem Herrn zur selbstständigen Besorgung und Führung des kleinen Haushaltes Stelle. Näheres zu erfragen Waldstraße 30 im Laden.

F. * Stellen suchen sofort: eine Restaurations- und eine bürgerliche Köchin, Haushälterin, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Spülmädchen, Krankenwärterin hier und auswärts, durch das Hauptplacirungsbureau von Frau **Fückel, Bürgerstr. 18** (früher kleine Herrenstraße).

Eine gesunde Amme sucht sogleich Stelle. Zu erfragen bei Herrn **Jakob Frid in Wörth am Rhein.**

Rohr- und Strohstühle

werden schön und dauerhaft geflochten sowie Möbel auf das Feinste aufpolirt bei **Schreiner W. Bopp, Waldhornstraße 12.** *3.1.

Verlaufener Hund.

* Ein **Spitzerhund**, gelb und weiß gezeichnet, ohne Halsband, hat sich letzten Freitag auf Samstag verlaufen und wolle derselbe gegen Belohnung Ritterstraße 10 im Laden abgegeben werden.

Verloren.

Am Sonntag Abend zwischen 5 1/2 und 6 1/2 Uhr wurde auf dem Wege von dem Hänsler'schen Biergarten durch die Sophienstraße, Karlsthor, Kriegsstraße bis zur Lammstraße ein **goldenes Medaillon** mit weißer Damenbrustbildfüllung und 4 gefassten Steinchen verloren. Der redliche Finder wird freundlichst gebeten, solches gegen gute Belohnung (weil Andenken) Kronenstraße 53, drei Treppen hoch, gefälligst abzugeben.

Haus-Verkauf.

6.2. **Stephanienstraße**, in bester Lage, ein **zweistöckiges Wohnhaus** mit Stallung und hübschem Garten, Einfahrt, großem Hof etc. billig zu verkaufen. Näheres durch **W. Guterkunst, Akademiestraße 40.**

Hausverkauf.

* Das in der Durlacherstraße 48 gelegene Wohnhaus ist wegen Wegzug zu verkaufen oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen ebenfalls selbst.

Zimmer-Douche-Verkauf.

2.2. Eine noch gut erhaltene **Zimmer-Douche** ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Zu verkaufen sind äußerst billig: eine solid gearbeitete Garnitur (Sopha, Fauteuil und Halbfauteuil) und kann der Bezug noch gewählt werden, sowie eine weitere Garnitur (Causseuse mit 6 Sesseln, braunem Rippsbezug), 10 Kanapees und Divans, alle Sorten Bettstellen und Kastenmöbel sowie eine gebrauchte französische Bettstelle mit Koffi, Kopfbarmatratze und Polster, gut erhalten: **Müppurrerstraße 17.** 2.2.

Zu verkaufen.

* Zwei schöne französ. Bettladen, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Mäntel Bettlade mit Koffi, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 Chiffonniere, 1 Waschkommode mit Marmorauflage und 1 Küchenschrank (sämtliches neu) sind billig zu verkaufen: **Akademiestraße 37.**

4.4. Zu verkaufen äußerst billig: eine Garnitur, bestehend aus Sopha, Fauteuil und Halbfauteuil mit Rippsbezug, sowie eine weitere Garnitur in Nußbaum, geschnitten: eine Causseuse mit 6 Sesseln, Chaise-longue, Bouffs und Klavierstühle, geflochten und gepolstert, bei **F. J. Benz, Tapezier, Hirschstraße 25.**

Zwei fast noch neue **Vogelkäfige**, eine **Vogelhecke** und eine **Hundeblüte** sind zu verkaufen: **Amalienstraße 69.**

* Müppurrerstraße 56 ist ein guterhaltener, großer **Kleiderkasten** zu verkaufen. Näheres im 1. Stock.

* Es sind **Weinflaschen, Krüge** und ein **Gänsestall** billigst zu verkaufen: **Akademiestraße 63** im 2. Stock.

Mehrere weingrüne Fässer von 600-1500 Liter Gehalt, 4 gut erhaltene **Sabarme** und 1 **Ura**, 1 einthüriger Kleiderschrank, 2 Bettladen, Seegrasmatratzen und Betten, 1 lederner und 2 Holzloffer, Hacklöse sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Karlstraße 35, im Vorderhaus, 2 Stiegen hoch, ist eine nußbaumene **Console** mit Spiegel und 2 Schubladen zu verkaufen.

* Eine gut erhaltene **Chiffonniere** und ein **Büffet** sind billig zu verkaufen: **Sirkel 11**, eine Treppe hoch.

* Ein **Santopsofen** ist billig zu verkaufen: **Luisenstraße 48** im 4. Stock.

Schachteln

mit Holzgeößen, die sich zum Aufbewahren von Kleidern und Hüten eignen, à 30, 40 und 50 Pfg. sind wieder zu haben bei **W. Bauer, Gutmacher Kaiserstraße 84.**

Zwei starke Einmachständer sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Heu und Stroh

ist fortwährend zu haben im Gasthaus zur **Stadt Fahr.**

Hausgesuch.

2.1. Es wird ein isolirt stehendes, kleines Haus mit Garten zu kaufen gesucht. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. **Frau Valfer, Brunnenstraße 2.** Auch werden alte **Cylinderhüte** angekauft.

Schutt-Abladen.

*2.1. An der projektirten Verlängerung der Ostendstraße (beim Gottesauer Weg) kann Schutt abgeladen werden und werden per Fuhr 10 Pfg. vergütet.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Polytechniker ertheilt Anfängern französischen Unterricht. Gest. Offerten sind unter G. H. 18 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gründlicher Unterricht

für Zither, Flöte und Streichzither wird ertheilt gegen billiges Honorar. Näheres Zähringerstr. 86 im 2. Stoc. — Dasselbst sind 2 gebrauchte Zithern, 2 Flöten, 1 Streichzither und 1 Guitare um annehmbaren Preis zu verkaufen.

Unterzeichneter zeigt seine Rückkehr an.

Dr. Dreßler.

Medecinischen Lotayer

(von Rudolf Fuchs in Hamburg) in Flaschen à 70 Pf., M. 1.25 und M. 2.50 empfiehlt

L. Sturm,

Kaiserstr. 150, gegenüber der Infanteriekaserne.

Frischgeschossenes

D a m w i l d

aus Groß. Wildpark: Biemer und Schlegel im Ausschmitt sowie Büge und Ragout; ferner:

- frischen Rheinsalm,
- Soles,
- Felchen,
- lebende Ockerkrebse

empfehl billigt

L. Pfefferle,

2.1. Hirschstraße 31.

Heute:

- frische Felchen,
- holl. Soles,
- neuen Elb-Caviar.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Mehl, Gries,

Banier- u. Weitschelmehl empfiehlt in feinen Qualitäten zu äußerst billigen Preisen

Carl Malzacher,

3.1. Groß. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Schweizerkäse

per Pfund 80 Pf. im Ausverkauf. **Wilhelm Schmidt Wwe.,** Kaiserstraße 112.

Bondons de Neuchâtel, Camembert

frisch eingetroffen bei

Herm. Munding,

Kaiserstraße 187.

Feinste Göttinger Würst

eingetroffen bei

E. Axtmann,

Seminarstraße 9.

Rechten Münsterkäse

empfehl

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

I^a neue Linsen

empfehl die Materialwaarenhandlung

Karl Roth.

2.1.

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Feines

Straßburger Sauerkraut

per Pfund 20 Pfennig frisch eingetroffen bei

E. Axtmann,

Ecke der Bismarck- und Seminarstraße.

G. Sinner'sches Export-Bier à 22 Pf. per Flasche

S. Fels'sches Export-Bier " 20 Pf.

" Lager-Bier " 18 Pf.

liefert franco in's Haus

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Mohnöl

per Liter zu 1 M. 20 Pf. **Wilhelm Schmidt Wwe.,** Kaiserstraße 112.

Fit. Salatöl,

fit. Tafel-Ölivenöl

empfehl in neuer Waare die Materialwaarenhandlung

5.1.

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Schnupftabak, Zahrer, Schnupftabak, Offenbacher zum Fabrikpreis.

Wilhelm Schmidt Wwe., Kaiserstraße 112.

Weinessig, Salicylsäure-Weinessig, Senfkörner

empfehl die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

5.1.

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

I^a Stearinlichter

in allen Eintheilungen von Münzing,

Paraffinkerzen und Nachtlichter

empfehl billigt

Hch. Lechleitner,

Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Bergmann's Theerschwefel-Seife

bedeutend wirksamer als Theerseife, vernichtet sie unbedingt alle Arten Hautunreinigkeiten und erzeugt in kürzester Frist eine reine, blendend weiße Haut. Vorrätig à Stück 50 Pf. bei Jul. Dehn, Zähringerstraße 55, und L. Krauth, vorm. Th. Brugier, Waldstraße 10.

Bodenlack, Schellack, Spiritus, venet. Terpentin, Goldocker, Wachs 2c.

empfehl die Materialwaarenhandlung

5.1.

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Hochfein.

Soeben

eingetroffen!

Elegant.

Die erwartete Sendung der so beliebten

„Zephir“-Hüte in weich und gesteift, sowie

„Incredibles“, was empfehlend anzeigt

F. Kaucher,

Kaiserstrasse 92.

Leicht.

Putztücher, 1 Meter lang	M. -20
Arbeitshemden, kleine Sorte	M. 1.—
" grosse Sorte	M. 1.30
Metzgerblousen (Hamburg.) à	M. 3.—
Damenhemden	M. 1.25
Damen-Röcke	M. 1.—
Damen-Beinkleider	M. 1.—
Kinder-Beinkleider à	M. -40
Kinderhemden	M. -25
Damen-Schürzen	M. -50
Männer-Schürzen, blau leinen	M. -90
Hemden-Einsätze	M. -15
" leinen	M. -40
Taschentücher, leinen, 1/2 Dtzd.	M. 1.20
mit Namen	M. -25
Grosse Bettdecken	M. 2.—
" Tischdecken	M. 1.80
Tischtücher (schon gesäumt)	M. 1.40
Betttücher	M. 1.50
Tisch-Servietten per Dtzd.	M. 4.—
" Hausmacher	M. 6.50
Handtücher (Küche) per Elle	M. -15
" weiss, per Elle	M. -20
Damenstrümpfe, alle Farben	M. -25
Kinderstrümpfe, gestrickte, à	M. -25
Socken, gewebt, per Paar	M. -10
" gestrickt, per Paar	M. -40

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Trauerhüte

in großer Auswahl empfehl

C. A. Marquier,

E. Wernlein's Nachfolger, Kaiserstraße 122.

Großes Lager fertiger Wäsche,

Krausen, Schleifen, Morgenhauben, Barben, Schürzen, Corsetten, Tournuren, Kragen, Manschetten.

Preise bekannt billig.

Geschwister Knopf,

Kaiserstraße 147.

Elsässer

Shirting, Baumwolltuch, Cretonne, Madapolam, Piqué, Damast, Pelzbarchent, 12/4 schweres Baumwolltuch

für Betttücher ohne Naht, Baumwollflanelle,

in nur prima Qualitäten empfiehlt zu Fabrikpreisen

Eduard Darnbacher,

2.1. 76 Kaiserstrasse 76.

Gummi-Regenröcke,

- „ Schuhe,
- „ Sohlen,
- „ Bettunterlagestoffe,
- „ Tischdecken,
- „ Hosenträger,
- „ Schürzen,
- „ Badewannen,
- „ Zahnbürsten,
- „ Schwämme,
- „ Luftkissen,
- „ Wasserkissen,
- „ Schwelssblätter,
- „ Strümpfe,
- „ Elsbeutel.

med. Verbandstoffe, Priesnitz'sche Hals- u. Leibumschläge,

Hartgummi-Schmucksachen,

- „ Salatbestecke,
- „ Flaschenuntersätze,
- „ Feuerzeuge,
- „ Aufsteckkämmе,
- „ Frisirkämme,
- „ Staubkämme,
- „ Taschenkämme,

Gummi-Spielwaaren:

Bälle, Puppen, Thiere etc. empfiehlt billigst

August Fudickar,

Agentur u. Depôt der Vereinigten Gummi-Waaren-Fabriken Harburg - Wien, 3.1. 18 Herrenstrasse 18.

Aushängschilde

sind von 5 Mark an zu haben bei

N. E. Homburger,

34 Durlacherstraße.

Selbstgekelterten süßen Most per 1/4 Liter 8 Pf. empfiehlt fortwährend **Weber, zur Stadt Lahr.**

* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt **Ernst Herlan, Bähringerstraße 33.**

Danksagung.

Innigsten Dank für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem Verluste unseres lieben Kindes. Karlsruhe, den 4. September 1882. **Christian Dertel und Frau.**

Qualitätsraucher

empfehle ich meine vorzügliche

Cape-Cigarre

(gesetzlich geschützt)

in Original-Packeten per 10 Stück 30 Pfg.,

sowie reichste Auswahl **echt** russischer, türkischer und ameritanischer Cigaretten und Tabake.

J. T. Weber,

neben Hotel Germania.

Türkische Staats-Anleihen.

Die Abstempelung, beziehungsweise Convertirung sowie den Einzug der festgesetzten Zinsenquote obiger Anleihen besorgt

Ignaz Ellern, Bankgeschäft,

Karl-Friedrichstraße 6.

Strickwolle, Strumpflängen, Mohair- und Mooswolle

empfehlst in hübscher Auswahl zu den billigsten Preisen

Friedrich Storz,

Kaiserstraße 58.

2.1.

Schlafmöcke

in bekannten guten Qualitäten mit einfacher und reicher Ausstattung von M. 12 an.

A. Herzmann & Cie.,

3.1. Kaiserstraße 161.

2.1.

Schweizer & Strauss,

vormals **W. Ettlign Sohn,**

Ecke der Kaiser- und Waldstraße,

Specialität in Knöpfen und Besatzartikeln.

Gänzlicher Ausverkauf

von wollenen und Mohairtüchern sowie Unterjacken zu bedeutend herabgesetzten Preisen. (H. 61037 a.)

Unterricht

in Kaufm. Buchführung, Correspondenz und Rechnen erteilt gegen billiges Honorar.

* **H. Dertinger, Kaiserstraße 124 a, 3. Stod.**

Wilh. Schindler,

Karlsruhe, Waldstraße 22,

empfehlst sein reichhaltiges Lager selbst gefertigter, solid gearbeiteter, feuer- und diebesicherer **Kassenschranke** bester Construction zu mäßigen Preisen.

Atteste über glänzend bewährte Feuerprobe stehen zu Diensten. 3.1.



Die Bettfedernreinigungs-Anstalt

von **Max Flechtner, Karlsruhe, Bruchsal und Freiburg,**

Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße,

empfehlst einem hohen Adel und geehrten Herrschaften, unter Zusicherung reeller Bedienung und billigster Berechnung, seine neueste Cylinder-Dampf-Bettfedern-Reinigungsmaschine, durch welche aller Schweiß, Motten, Geruch und Krankheitsstoff von den Federn gänzlich beseitigt wird. Da mein Dampf-kessel nicht verschlossen ist, kann um so sicherer der Geruch und Krankheitsstoff von den Federn beseitigt werden. Auf Verlangen bringe ich die Maschine in's Haus. Jedermann kann auf seine Federn warten. Bettstücke werden rein gewaschen und bestrichen. Für Krankheitsstoffe und Sterbefälle extra Maschine.

Festons,

prachtvolle Kleiderbesätze in verschiedenen Farben, empfiehlt

3.1. **Karl Fahrbach,**
Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße.

**Feldschmieden, Ambosse, Schraub-
stöcke, Bohrmaschinen, Richt-
platten, Feilen und Hämmer**

sind äußerst billig auf Lager bei
N. L. Homburger,
34 Durlacherstraße.

Café Nowack.

Frische Sendung feinstes
Erlanger Export-Bier
(helles)

angekommen und empfiehlt
Fr. Sachs.
NB. Gebe dasselbe auch in Fässern ab.

**Gymnasium. Realgymnasium.
Höh. Bürgerschule.** 5.3.

Alle Schulbücher, die in den hiesigen Lehranstalten gebraucht werden, sind bei mir in hübschen, dauerhaften Einbänden und zu billigen Preisen zu haben. Stundenplan gratis.

Kaiserstr. 157 — Th. Ulrici — Kaiserstr. 157.

Dankagung.

* Für die allgemeine Theilnahme bei dem unerföhllichen Verluste unseres theuern Vaters, Bruders und Schwiegervaters Obergeringieur a. D. **Friedrich Obermüller**, für die ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte und die zahlreichen Blumen-spenden sagen wir unsern herzlichsten Dank.
Die Hinterbliebenen.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise innigster Theilnahme bei dem Verluste unserer unvergesslichen Gattin, Mutter, Schwieger- und Großmutter, sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung und Blumen-spenden sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.
Im Namen der Hinterbliebenen:
M. Serion.

Instrumental-Verein Karlsruhe.

Dienstag den 5. September 1882,
Abends präcis 9 Uhr,

Wiederbeginn unserer Proben.

NB. Um rechtzeitiges Erscheinen wird dringend gebeten.

Diejenigen Herren, welche geneigt sind, als active Mitglieder unserm Vereine beizutreten, werden hiermit höflichst ersucht, sich an obengenanntem Tage, Abends 9 Uhr, in unserm Lokale (Kreuzstraße 15, 2. Stock) einzufinden. 2.2.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 28. August bis 3. September.
Neu zugegangene Besucher 12.
Zahl der ausgeliehenen Bände 328.
Der Aufsichtsrath.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst zur Kenntniss zu bringen, dass ich, durch anderweitige Thätigkeit veranlasst, das seither betriebene **Papier-, Schreib- und Galanteriewaaren-Geschäft** an Herrn **A. Mader** käuflich abgetreten habe.

Indem ich um Uebertragung des mir entgegengebrachten Wohlwollens auf meinen Nachfolger höfl. bitte, zeichne ich
hochachtungsvoll

Louis Wilhelm.

Auf Obiges höfl. Bezug nehmend, beehre ich mich, anzuzeigen, dass ich das von Herrn Wilhelm, Kaiserstrasse Nr. 112, übernommene

Papier- und Schreibwaaren-Geschäft,
verbunden mit **Leder-, Galanterie- und
Portefeuille-Waaren,**

unter eigener Firma in gleicher Weise weiter betreiben und durch reelle und billige Bedienung mir die Gunst des verehrl. Publikums zu erwerben suchen werde.

Hochachtungsvoll

A. Mader,

Kaiserstrasse 112.

3.2.

Großer Ausverkauf

sämmtlicher

Weiß- und Wollwaaren

zu bedeutend herabgesetzten Preisen
wegen bevorstehender Lokalveränderung
bei

Gg. Otto Busch,

Kaiserstraße 116.

3.1.

Eisen.

Ankauf.

Metalle.

	per Kilo	
Alte Desen, welche noch brauchbar sind	5 Pf.,	
zerbrochene Desen	4 "	
altes Blei	10 — 11 "	
alte Teller und Schüsseln aus englischem Zinn	60 — 70 "	
altes Kupfer	1 M. 10 "	
Messingguß	66 — 70 "	
altes Zinkblech	20 "	

bei **N. L. Homburger, Durlacherstraße 34.**

Karlsruher bautechnisches Bureau,

Zirkel 23, Eingang Lammstraße, 2. Stock,

übernimmt die Projectirung, Veranschlagung und Ueberwachung
von Hausentwässerungen.

Schwarze Lyoner Seidenstoffe empfiehlt von 2.—, 2.50, 3.50, 4.50., 7.— per Meter **Bertinger**, Kaiserstraße 124 a, 3. Stod.

Karlsruher bautechnisches Bureau,
Zirkel 23, Eingang Lammstraße, 2. Stock,
übernimmt sämtliche architektonischen Leistungen zu Neubauten
und Umbauten.

Petrol-Tisch- und Hängelampen

empfehl in größter Auswahl unter Garantie für bestes Brennen zu
äußerst billigen Preisen

D. Becker,

2.1.

Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

Karlsruher bautechnisches Bureau,
Zirkel 23, Eingang Lammstraße, 2. Stock,
vermittelt den Kauf von Bauplänen, solid gebauten Häusern etc.
hier und auswärts.

Die Vermittlung geschieht unentgeltlich.

Meine Obstfelder

bringe ich in empfehlende Erinnerung.
Peter Pletscher, Adlerwirth,
Knielingen.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 5. September. III. Quartal.
89. Abonnements-Vorstellung. **Durch's**
Ohr. Lustspiel in 3 Aufzügen von Wilh.
Jordan. **Das erste Mittagessen.** Schwanke
in einem Akt von Karl Gölzig. Anfang halb
7 Uhr.

Donnerstag den 7. Septbr. III. Quartal.
91. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten
Male: **Unsere Frauen.** Lustspiel in fünf
Akten von G. v. Moser und F. v. Schön-
than. Anfang 1/2 7 Uhr.

Witterungsaussichten

für Dienstag den 5. September:
Veränderliche Bewölkung; wenig veränderte Tem-
peratur; vorwiegend trocken.
Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

Rheinwasserwärme
am 4. September 1882: 15 1/2 Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

- Geburten:**
1. Sept. Albert Franz Viktor, Vater Franz Hornagen, Distriktions-Gerichtsschreiber.
- Todesfälle:**
2. Sept. Konrad Schmitt, Pfarrer, Wittwer, alt 85 Jahre.
 2. " Christian Hill, Maurer, ein Ehemann, alt 29 Jahre.
 2. " Helene, alt 7 Monate 1 Tag, Vater Zimmermaler Haffner.
 3. " Barbara Karst, alt 39 Jahre, Ehefrau des Maurers Karst.
 3. " Karoline Vertel, alt 45 Jahre, Ehefrau des Maschinenschlossers Vertel.
 3. " Sofie, alt 1 Jahr 7 Monate 3 Tage, Vater Installateur Windler.
 3. " Mathilde, alt 4 Jahre, Vater Buchdrucker Bucher.
 3. " Frieda, alt 10 Monate 29 Tage, Vater Lackier Kessler.

I^a Ruhrfettsehrot und Stückkohlen,
I^a gewaschene Aufskohlen und Mager-
Würfelkohlen (Kohlscheider)

empfehle billigt.

Philipp Vomberg,

Linkenheimerstraße 15.

Gefl. Aufträge nimmt auch entgegen:

Frau Ferd. Strauß Wwe., Zirkel 11.

4.1.

I^a Ruhrkohlen

empfehle ich ab Schiff Magau zu den billigsten Sommerpreisen.

Kohlenhandlung von W. Ochs,
bad. Magau.

Gefl. Aufträge nehmen für mich in Karlsruhe die Herren **Otto Büttner**, Kaiserstraße 158, **Wilh. Doll**, Spitalstraße 25, **Karl Klein**, Luisenstraße 8, **Fr. Storz**, Kaiserstraße 58, **Fr. Zahler**, Karlstraße 45, entgegen.

3.1.

Stadtgarten.

Dienstag den 5. September 1882.

Auf vielseitiges Verlangen vor der Abreise:

Großes Abschieds-Concert,

gegeben von

der Kapelle des Königlich Schwedischen Husaren-Regiments
König Karl XV. aus Malmö,

unter Leitung ihres Musikdirektors Herrn Strömberg.

Anfang 7 Uhr.

Eintritt: **Nichtabonnenten 50 Pf.,**
Abonnenten 30 "

Programme sind an der Kasse zu haben.

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.